



# **Gemeinsam für gute Pflege: Pflege vor Ort im Land Brandenburg**

## **Digitaler Fachtag „Pflege vor Ort“ 21. Juni 2022**

Andrea Schütze (MSGIV, Referat Pflegepolitik und Heimrecht)

# „Pakt für Pflege im Land Brandenburg - Pflege gemeinsam sichern“ Start: Dezember 2020

Der Pakt für Pflege beinhaltet vier Säulen:

1.

Förderprogramm  
für Kommunen  
„Pflege vor Ort“

2.

Förderung des  
Ausbaus  
von  
Pflegeberatung,  
insbesondere  
Pflegestütz-  
punkten

3.

Investitionspro-  
gramm für  
Kurzzeitpflege  
und Tagespflege

4.

Maßnahmen zur  
Ausbildung und  
Fachkräfte-  
sicherung

# Richtlinie „Pflege vor Ort“ vom 17. März 2021

Gefördert werden bis Ende 2023 (Verlängerung wird angestrebt):

## **A) Landkreise/ kreisfreie Städte mit jährlich je 150.000 Euro**

Maßnahmen zur:

- Vernetzung, Koordinierung, regionalen Pflegestrukturplanung
- Begleitung der Ämter und Gemeinden
- Umsetzung der investiven Förderung von Kurzzeit- und Tagespflege

## **B) Ämter, amtsfreie Städte und Gemeinden, Verbandsgemeinden, mitverwaltende und mitverwaltete Gemeinden (jährliche maximale Festbeträge nach Betroffenheit)**

Maßnahmen im unmittelbaren Vor- und Umfeld von Pflege z.B.:

- für den Aufbau neuer alltagsunterstützender Angebote
- für Nachbarschaftsprojekte
- zur Ermöglichung sozialer Teilhabe Pflegebedürftiger und häuslich Pflegender
- Organisation von Pflege-Stammtischen, Informationsveranstaltungen, Demenz-Kursen...

# Begleitstrukturen



Fachstelle Altern und Pflege im Quartier - FAPIQ in  
Potsdam mit weiteren vier Regionalbüros  
(Beratungen, Broschüren, Themenworkshops mit  
Landkreisen/kreisfreien Städten, Pflegedossiers)



Kompetenzzentrum Demenz für das Land  
Brandenburg - KoDe  
(Beratungen, insbesondere zu Demenzprojekten)



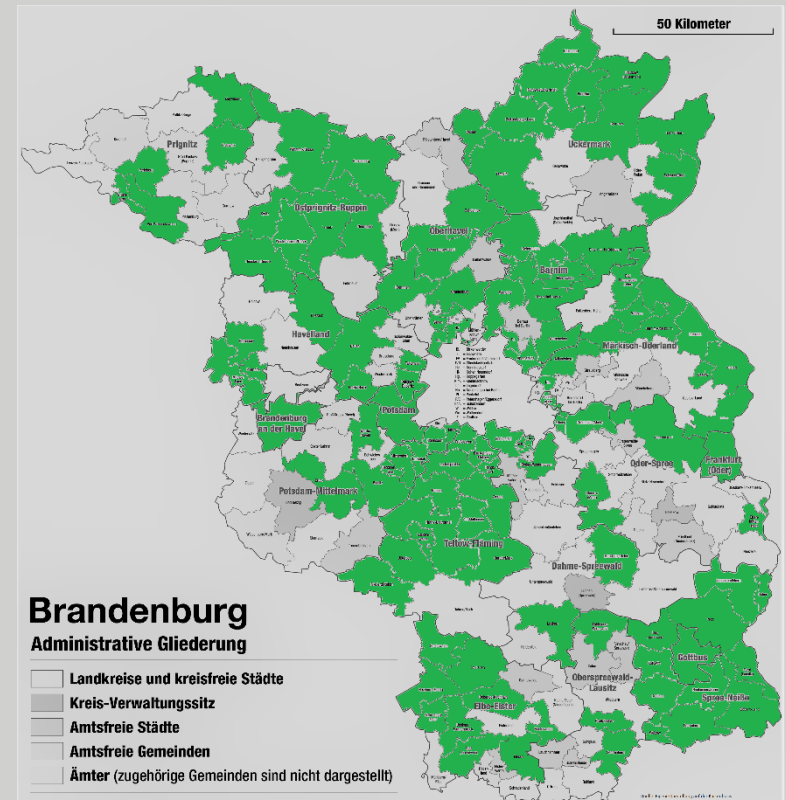
Bewilligungsstelle - Landesamt für Soziales und  
Versorgung  
(Beratung, regelmäßige Jour fixe mit Kommunalen  
Spitzenverbände, FAPIQ, KoDe, Ministerium)

# Wo stehen wir nach einem Jahr trotz schwieriger Rahmenbedingungen (Corona-Pandemie)?

Die regionale Verteilung der Anträge zur Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ in den Kommunen

**Stand 30. Mai 2022**

Ämter und amtsfreie Gemeinden, die einen Antrag beim LASV eingereicht haben, sind grün markiert.



Quelle: FAPIQ/LASV

## Erfolgsfaktoren – erste Einschätzung

- Einbindung aller Kommunen
- Begleitstrukturen
- Unterstützung durch die Kommunalen Spitzenverbände u.a. Partner des Paktes für Pflege
- großer Gestaltungsspielraum
- Erkenntnisse aus der Brandenburger Fachkräftestudie Pflege (2014) – gute Basis
- Erfahrungen aus der Pflegeoffensive (2015-2019)
- einfaches Antrags- und Nachweisverfahren

## Wichtige Erkenntnisse aus der Startphase:

- Kommunen benötigen Planungssicherheit sowie finanzielle und personelle Ressourcen.
- In der Praxis gelebte „Gemeinsame Verantwortung“ erfordert eine Weiterentwicklung gesetzlicher Rahmenbedingungen (SGB XI, Landespflegegesetz).
- Die Entwicklung von Pflege vor Ort ist ein langfristiger Prozess.

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**  
[andrea.schuetze@msgiv.brandenburg.de](mailto:andrea.schuetze@msgiv.brandenburg.de)